Übungen zu Moleküle, Kerne, Teilchen, Festkörper - Physik IV Sommersemester 2016 Ausgabe 09.6.2016 Abgabe 16.06.2016 (Max. 24 Pkte)

- Welche Terme tragen zum Dipolmoment eines zweiatomigen Moleküls bei? (3 Punkt)
- 2. Wie lautet das Integral zur Berechnung des Dipolmatrixelementes eines Übergangs vom Zustand i in den Zustand k?(2 Punkte)
- 3. Wozu ist die Intensität eines Dipolübergangs zwischen dem Zustand i und dem Zustand k proportional (zum Dipolmatrixelement oder zum Quadrat des Dipolmatrixelements)? (2 Punkte)
- 4. Welche Freiheitsgrade können durch einen Dipolübergang im Molekül angeregt werden?
 - a. Nur elektronische Anregungen sind möglich!
 - b. Nur Vibrations und Rotationsfreiheitsgrade können angeregt werden!
 - c. Sowohl elektronische als auch Schwingungs- und Rotationsfreiheitsgrade können angeregt werden! (2 Punkte)
- 5. Was sind P-Linien, R-Linien und Q-Linien? (3 Punkte)
- 6. Wir betrachten nun Übergänge von einem Schwingungszustand v in einen Schwingungszustand v' in einem molekularen Potential.
 - a. Wie lautet die Auswahlregel für Übergänge zwischen verschiedenen Schwingungszuständen, wenn das molekulare Potential durch ein harmonischen Oszillatorpotential genähert wird? (1 Punkt)
 - b. Wie lauten die Auswahlregeln für die Rotationsfreiheitsgrade auf einem Übergang v,J →v'J'? (2 Punkte)
 - c. Betrachten Sie nun den Übergang v,J →v'J' und skizzieren Sie ein typisches Spektrum unter Berücksichtigung von R und P-Linien. (3 Punkte)
 - d. Wie groß ist der Abstand zwischen den verschiedenen Linien unter der Annahme, dass die Rotationskonstanten im Zustand v und v' ungefähr gleich sind. (2 Punkte)
- 7. Nun betrachten wir Übergänge zwischen zwei verschiedenen molekularen Potentialen (n→ n′). Wie kann sich die

Schwingungsquantenzahl v auf einem solchen Übergang ändern? Gibt es eine Auswahlregel? (2 Punkte)

Durch welches Überlappintegral wird die Stärke des Übergangs n,v→n'v' bestimmt? (2 Punkte)